

Michaela Bittner: Lilipuz macht Schule

Beitrag aus Heft »2006/03: Manga, Bollywood und Martial Arts«

Lilipuz, das tägliche Radioprogramm für Kinder auf WDR5, macht immer mittwochs Schule und sendet live aus einer Grundschule in Nordrhein-Westfalen. Lilipuz bietet seinen Hörerinnen und Hörern täglich ein buntes Radioprogramm und richtet sich vorrangig an Kinder im Grundschulalter.

Täglich beginnt Lilipuz mit den Kindernachrichten „Klicker“, in denen dem jungen Publikum in fünf Minuten alle wichtigen Ereignisse des Tages altersgerecht erklärt werden sollen. Je nach Thema folgen dann Reportagen über für Kinder interessante Dinge, den Zeitkreisel, in dem historische Ereignisse thematisiert werden, oder Peters Leibesübungen, mit denen Sportreporter Peter neue Sportarten testet. Hörspiele werden ebenso gesendet wie Themen rund um Wissenschaft oder ein Serviceteil für Kinder mit einer Aufklärungsreihe und Kochtipps. Jeden Mittwoch gestalten nun die Hörerinnen und Hörer selbst die Sendung.

Nach einer erfolgreichen Pilotphase kann sich jede vierte Klasse einer Grundschule in Nordrhein-Westfalen bewerben. Umfangreiches Begleit- und Unterrichtsmaterial ergänzen den Lilipuztag und ermöglichen eine fundierte Auseinandersetzung mit dem Medium Radio im Unterricht. Während des Medienprojekts sollen Schülerinnen und Schüler im Unterricht die Besonderheiten des Mediums Radios anhand von Lilipuz kennen lernen. Das Thema Nachrichten bildet einen weiteren Schwerpunkt des Projektes. Mit dem Ziel, eine eigene Klicker-Ausgabe zu produzieren, sollen die Kinder ergründen, wie Nachrichten ausgewählt, und geschrieben werden, woher die Informationen dafür kommen und was das besondere an Kindernachrichten ist. Der Höhepunkt des Projekts ist nach einer circa zwei-wöchigen Vorbereitungsphase der Tag der Live-Sendung, an dem das Lilipuz-Team mit einem Übertragungswagen an die jeweilige Schule kommt. In zwei Gruppen bereiten die Schülerinnen und Schüler an diesem Tag die Sendung vor. Während die eine Gruppe die Kindernachrichten „Klicker“ erstellt, die Themen hierfür auswählt und die Mitteilungen schreibt, bereitet eine andere Gruppe die Lilipuz-Sendung vor. Aus den zahlreichen Formaten, die Lilipuz bietet, wird abwechselnd ein geeignetes ausgewählt, so stehen manchmal Peters Leibesübungen an oder die Hexenküche wird aufgebaut oder es ist Erzähltag und die gesamte Schule diskutiert zu einem bestimmten Thema, das die teilnehmende Klasse vorher festlegt hat. Egal wie die Lilipuz-Sendung aussieht, alle erleben und gestalten Radio aktiv mit. Im Unterricht soll die Sendung schließlich ausführlich nachbereitet werden. Zur Vor- und Nachbereitung steht ein grundlegendes Materialpaket für die Lehrkräfte zur Verfügung. Unterrichtsvorschläge können in die Stunden integriert werden. So kann zum Einstieg anhand einer Lilipuz-Sendung über Radio diskutiert und die Lilipuz-Internetseite ergründet werden. Altersgerechte Arbeitsblätter regen die Schülerinnen und Schüler hierbei zu einer aktiven Auseinandersetzung mit dem Thema an. Dokumentationen, Zeitpläne und Checklisten erleichtern den Lehrkräften die Organisation. Mit Lilipuz macht Schule soll Schülerinnen und Schülern ein kreativer Zugang zum Medium Radio, aber vor allem auch zum Hören und Zuhören vermittelt werden. Das Konzept Kinder machen Radio für Kinder wird durch eine fundierte und umfangreiche Unterstützung des Lilipuz-Teams begleitet. Das Projekt kann als Beispiel für eine umfangreiche, abgestimmte und integrierte Medienarbeit in der Grundschule gelten und es bleibt die Hoffnung, dass Lilipuz nicht nur ein einmaliges Projekt ist, sondern Schulen einen Impuls gibt, einen fächerübergreifenden und aktiven Umgang mit Medien zu fördern und in den Unterrichtsalltag zu integrieren. Trotz allen medienpädagogischen Überlegungen will „Lilipuz macht Schule“ aber vor allem eines: Den Kindern Spaß machen.

Informationen unter www.lilipuz.de